

Landesbibliothek Oldenburg

Digitalisierung von Drucken

Oldenburger Landestheater

Oldenburger Landestheater Oldenburger Landestheater

Oldenburg, 1919/20 - 1937/38

25.12.1935 - Friedrich Kind: Der Freischütz.

urn:nbn:de:gbv:45:1-6940

Landestheater Oldenburg

Leitung: Intendant Dr. Rolf Roenneke

Mittwoch, den 25. Dezember 1935

Außer Unrecht

Der Freischütz

Romantische Oper in 3 Aufzügen (5 Bildern)

(zum Teil nach dem Volksmärchen: „Der Freischütz“) von Friedrich Kind

Musik von Carl Maria von Weber

Ottokar, regierender Fürst	Fritz Oswald
Kuno, fürstlicher Erbfürster	Paul Weber
Agathe, seine Tochter	Edith Ludwigs
Annchen, eine junge Verwandte	Else Wünsche
Caspar, erster Jägerbursche	Max von Wistinghausen
Max, zweiter Jägerbursche	Hans Erichsen
Samiel, der schwarze Jäger	Friedrich Kolander
Ein Eremit	Martin Schürmann
Kilian, ein reicher Bauer	Gustav Gottschalk
Erste Brautjungfer	Leni Koch
Zweite Brautjungfer	Irmgard Meiners

Gefolge des Fürsten, Jäger, Treibleute, Brautjungfern, Landleute, Musikanten,
Erscheinungen.

Ort der Handlung: Im deutschen Gebirge

Musikalische Leitung: Albert Wittner

Inszenierung: Fritz Wief

Bühnenbild und technische Einrichtung: Erich Döhler

Technische Ausführung: Wilhelm Bergmann

Technische Beleuchtung: Josef Eper

Chöre: Hajo Hinrichs

Spielwart: Paul Keimer

Anfang 19¹/₂ Uhr Pausen nach dem 1. und 3. Bild Ende 22¹/₄ Uhr



Wochenspielplan

Donnerstag	26.		16-18	Vom unfolgsamen Wolkenkind
			19 ¹ / ₂ — 22 ¹ / ₄	Erstaufführung Ein Kaiser ist verliebt
Freitag	27.	C 16	20 ¹ / ₄ — 23 ¹ / ₄	Die Fledermaus
Sonntag	28.		16-18	Vom unfolgsamen Wolkenkind
			20 ¹ / ₄ — 22 ¹ / ₄	Niederdeutsche Bühne Oldenburg De Krappenhas
Sonntag	29.		15 ¹ / ₂ — 18	5. Einheitspreisvorstellung für die Anrechtler der Einheitspreisvorstellungen Baron Trenck der Pandur Kassenpreise 0,50 — 2,- RM.
			19 ¹ / ₂ — 22 ¹ / ₄	Ein Kaiser ist verliebt Sonntagspreise 0,50—3,— RM

In Vorbereitung:

Schauspiel: „Der Verrat von Novara“ (Erstaufführung)
„Der Kampf um das Reich“ (Uraufführung)

Während der Pause in der Wandelhalle des 1. Ring
Wirtschaftsbetrieb!

Bewachter Fahrradstand im Hofe des Landestheatres

